

Im Fall eines Unfalls

Checkliste für den Notfall auf der Straße

1. Ruhe bewahren

- Gönn dir nach dem Unfall, wenn möglich, erst mal eine Minute Ruhe um durchzuatmen
- Sortiere Deine Gedanken und lass Dich nicht vom Unfallgegner provozieren

2. Unfallstelle absichern

- Schalte die Warnblinkanlage ein
- Ziehe eine Warnweste an
- Stell das Warndreieck gut sichtbar und mit ausreichend Abstand zur Unfallstelle auf
- Unverletzte Unfallbeteiligte sollten sich sofort in Sicherheit bringen, beispielweise hinter der Leitplanke

3. Notruf absetzen

Rufe schnellstmöglich die Polizei und den Rettungsdienst. Konzentriere dich dabei auf die 5 W-Fragen und warte immer eventuelle Rückfragen ab:

- Wo ist es passiert?
- Was ist passiert?
- Wie viele Verletzte?
- Welche Art von Verletzungen?
- Wer meldet den Unfall?

4. Erste Hilfe leisten

- Leiste so schnell wie möglich erste Hilfe bei Verletzten
- Sprich den Verletzten an und beruhige ihn
- Kontrolliere Atmung und Puls
- Wenn der Verletzte nicht atmet, auf den Rücken drehen und beatmen
- Wenn der Verletzte keinen Puls hat: Herzdruckmassage durchführen
- Bewusstlose Verletzte in die stabile Seitenlage bringen
- Verbinde offene Wunden steril
- Decke den Verletzten mit einer Isolierdecke zu

5. Beweise sichern

- Fotografiere die Unfallstelle aus mehreren Perspektiven (z. B. mit der Kamera im Handy)
- Fertige eine Unfallskizze und ein Unfallprotokoll an
- Notiere dir Namen und Anschriften von evtl. Zeugen

6. Umgang mit Polizei und Unfallgegner

- Erkenne niemals sofort Deine Schuld an. Diese Frage zu klären, ist Aufgabe der Polizei
- Notieren Dir immer Name, Anschrift, Kennzeichen und Versicherung des Unfallgegners
- Zahle dem Unfallgegner niemals direkt Geld. Warte auf die Polizei
- Schilder der Polizei sachlich den Hergang und achte auf alle Einzelheiten im Unfallbericht